



BarcodeShipping mit zentraler Datenbank

Im Folgenden wird erklärt, wie BarcodeShipping auf verschiedenen Arbeitsstationen installiert, aber mit nur einer zentralen **MSSQL-Datenbank** verbunden werden kann.

Folgende Installation geschieht auf eigene Gefahr und ohne jegliche Gewährleitung unsererseits. Im Zweifel lassen Sie die Installation von einer Fachkraft durchführen oder melden sich bei uns im Support.









Installation MSSQL Express

MSSQL kannst du hier herunterladen: https://www.microsoft.com/de-de/sql-server/sql-server-downloads

Wähle im unteren Bereich der Seite die Express-Version aus.

Folgender Download wird für einen späteren Schritt, wenn du dich mit der Windows Authentifizierung anmelden möchtet.

https://learn.microsoft.com/en-us/sql/connect/jdbc/download-microsoft-jdbc-driver-for-sql-server?view=sql-server-ver16

Bei der Installation von MSSQL den "Benutzerdefinierte Installation" verwenden.

Nach der Installation öffnet sich dann das Fenster "Server Installationscenter". Bei dem Punkt "Installation" wählts du direkt den ersten Punk aus.





Im zweiten Schritt öffnet sich dann das Setup Fenster, dabei die Lizenz Vereinbarungen akzeptieren und die Microsoft Updates Aktivieren (letzteres wird nicht zwingend benötigt).

Danach werden die Setupdateien installiert.

Im nächsten Schritt, unter "Installationsregeln", darauf achten, dass alle Regeln, bis auf "Windows-Firewall", einen grünen Haken haben.

Details ausblenden <<								
Details ausblenden <								
Ergebnis Regel		Status						
📀 Unterstützung für freigegebene Fun	ktion des Machine Learnin	Erfolgreich						
Konsistenzüberprüfung für die SQL	Konsistenzüberprüfung für die SQL Server-Registrierungsschlüs <u>Erfolgreich</u>							
Computerdomänencontroller	Erfolgreich							
1 Windows-Firewall	Windows-Firewall Warnung							
Microsoft .NET Framework 4.7.2 oder höher ist erforderlich.								

Bei dem Punkt "Azure Erweiterungen" (oben) den Haken Raus nehmen, da das dies nicht benötigt wird. Dann auf "Weiter" klicken.

Globale Regeln Microsoft Update Produktupdates Setupdateien installieren Installationsregeln Azure-Erweiterung für SQL S Funktionsauswahl Funktionsregeln Instanzkonfiguration Serverkonfiguration Datenbank-Engine-Konfigurati	 Azure-Anmeldung verwenden Dienstprinzipal verwenden Geheimnis des Azure- Dienstprinzipale* 	Ihr Azure-Konto oder einen Dienstprinzipal an, um die SQL Server- Instanz bei Azure zu authentifizieren. Außerdem müssen Sie die Abonnement-ID, die Ressourcengruppe, die Region und die Mandanten-ID angeben, in der diese Instanz registriert wird. Für weitere Informationen zu den einzelnen Parametern besuchen Sie https://aka.ms/arc-sql-server.
Funktionskonfigurationsregeln Installationsstatus Abgeschlossen	Azure-Abonnement-ID* Azure-Ressourcengruppe* Azure-Region* ID des Azure-Mandanten* Proxyserver-URL (optional)	

Lizenzbedingungen Globale Regeln Microsoft Update	Auf der Suche nach den Reporting Services Funktionen:	Download aus dem Web Funktionsbeschreibur	ng:		
Produktupdates Setupdateien installieren Installationsregeln Azure-Erweiterung für SQL Server Funktionsauswahl Funktionsregeln Instanzkonfiguration Serverkonfiguration Datenbank-Engine-Konfigurati Funktionskonfigurationsregeln Installationsstatus Abgeschlossen	Instanzfunktionen ✓ Datenbank-Engine-Dienste ✓ SQL Server-Replikation ✓ Machine Learning-Dienste und -Spra ✓ Volltext- und semantische Extraktion PolyBase-Abfragedienst für externe D Freigegebene Funktionen LocaIDB Weitervertreibbare Funktionen	herweiterungen ür die Suche aten Die Konfiguration un der einzelnen Instanz SQL Server-Instanz vi anderen SQL Server-Ir isoliert. SQL Server-Ir Erforderliche Kompor ausgewählte Funktior Bereits installiert: Windows PowerS Microsoft Visual Microsoft V	Die Konfiguration und Verwendung der einzelnen Instanzfunktionen einer SQL Server-Instanz verläuft von anderen SQL Server-Instanzen isoliert. SQL Server-Instanzen können Erforderliche Komponenten für ausgewählte Funktionen: Bereits installiert: Windows PowerShell 3.0 oder höhn Microsoft Visual C++ 2017 Redistri Serforderlicher Speicherplatz Erforderlicher Speicherplatz Laufwerk C: 1840 MB erforderlich, 93020 MB verfügbar		
	Alles auswählen Auswahl aufheben Instanzstammverzeichnis: Verzeichnis für freigegebene Funktionen: Verzeichnis für freigegebene Funktionen (x86):	C:\Program Files\Microsoft SQL Server C:\Program Files\Microsoft SQL Server C:\Program Files (x86)\Microsoft SQL S	\		
		< Zurück Weiter >	Abbrechen		

Bei "Instanzkonfiguration" oben "Benannte Instanz" anklicken und daneben "BARCODESHIPPING" eintragen. Dabei sollte dann auch direkt bei "Instanz-ID" auch "BARCODESHIPPING" eingetragen werden. Dann auf "Weiter" klicken.

Lizenzbedingungen	◯ Standardinstanz				
Globale Regeln	Benannte Instanz: *	BARCODESHI	PPING		
Microsoft Update	0				
Produktupdates					
Setupdateien installieren	Instanz-ID:	BARCODESHI	PPING		
Installationsregeln		L			
Azure-Erweiterung für SQL Server					
Funktionsauswahl	SQL Server-Verzeichni	s: C:\Program Fi	les\Microsoft SQL Serve	er\MSSQL16.BARCO	DESHIPPING
Funktionsregeln	Installiarta Instanzani				
Instanzkonfiguration	installierte instanzen:				
Serverkonfiguration	Instanzname	Instanz-ID	Funktionen	Edition	Version
Datenbank-Engine-Konfigurati					
Funktionskonfigurationsregeln					
Installationsstatus					
Abgeschlossen					

Bei dem Punkt "Serverkonfiguration" muss man nichts um- oder einstellen. Es sollte wie auf dem Screenshot aussehen.

Lizenzbedingungen	Dienstkonten Sortierung						
Globale Regeln Microsoft Update	Microsoft empfiehlt die Verwendung	i eines separaten Kontos für	jeden SQL Serve	er-Dienst.			
Produktupdates	Dienst Kontoname Kennwort Starttyp						
Setupdateien installieren	SQL Server-Datenbankmodul	NT Service\MSSQL\$BAR		Automatisch	~		
Installationsregeln	SQL Server Launchpad	NT Service\MSSQLLaun		Automatisch	\sim		
Azure-Erweiterung für SQL Server	Startprogramm für SQL-Volltextfil	NT Service\MSSQLFDLa		Manuell			
Funktionsauswahl	SQL Server-Browser	NT AUTHORITY\LOCAL		Deaktiviert	\sim		
Funktionsregeln Instanzkonfiguration Serverkonfiguration Datenbank-Engine-Konfigurati Funktionskonfigurationsregeln Installationsstatus Abgeschlossen	SQL Server-Datenbank-Engine-Die Volumewartungstasks gewähren Mit dieser Berechtigung wird eine unwiderrufliches Löschen von Da ermöglicht wird, kann diese Einste Klicken Sie hier, um Details anzuze	enst Berechtigung zum Ausfü e sofortige Dateiinitialisierung tenseiten verhindert wird. Da ellung zur Offenlegung von I eigen.	ihren von g ermöglicht, ind a der Zugriff auf nformationen fü	dem ein gelöschte Inhalte hren.			

Wenn du Zugriff auf die Datenbank mit der **Windows Authentifizierung** möchtest, dann sollte bei der "Datenbank-Engine-Konfiguration", oben der "Windows-Authentifizierungsmodus" und im unteren Fenster der entsprechende Benutzer ausgewählt sein.

Wenn ein User für den Zugriff auf die Datenbank angelegt werden soll, dann den "Gemischten Modus" verwenden. Dazu muss dann ein Kennwort vergeben werden und im unteren Feld ein Benutzer angelegt werden, der dann Adminrechte bekommt, damit dieser später auf die Datenbank zugreifen kann.

Lizenzbedingungen Globale Regeln Microsoft Update	Serverkonfiguration Datenverzeichnisse TempDB Arbeitsspeicher Benutzerinstanzen FILESTREAM Geben Sie den Authentifizierungsmodus und die Administratoren für die Datenbank-Engine an. Filestream Filestream
Produktupdates Setupdateien installieren Installationsregeln Azure-Erweiterung für SQL Server	Authentifizierungsmodus
Funktionsauswahl Funktionsregeln Instanzkonfiguration Serverkonfiguration Datenbank-Engine-Konfigura Funktionskonfigurationsregeln Installationsstatus Abgeschlossen	Geben Sie das Kennwort für das SQL Server-Systemadministratorkonto ("SA") an. Kennwort eingeben: Kennwort bestätigen: SQL Server-Administratoren angeben
	DESKTOP-DHU3RRD\Andre (Andre) SQL Server-Administratoren haben uneingeschränkt Zugriff auf die Datenbank-Engine.
	Aktuellen Benutzer hinzufügen Hinzufügen Entfernen

Danach sollte dann die Installation bis zum Ende Durchlaufen.

Unter dem Punkt "Abgeschlossen" kannst du nochmal überprüfen, ob alle Punkte erfolgreich installiert worden sind.

Lizenzbedingungen Globale Regeln	Informationen zum Setupvorgang oder zu möglichen nå	ichsten Schritten:
Microsoft Update	Funktion	Status
Produktupdates Setupdateien installieren Installationsregeln Azure-Erweiterung für SQL Server Funktionsauswahl Funktionsregeln	 Volltext- und semantische Extraktion für die Suche Machine Learning-Dienste und -Spracherweiterun Datenbank-Engine-Dienste SQL Server-Replikation SQL Browser SQL Writer Setup-Unterstützungsdateien 	Erfolgreich Erfolgreich Erfolgreich Erfolgreich Erfolgreich Erfolgreich Erfolgreich
Instanzkonfiguration Serverkonfiguration Datenbank-Engine-Konfigurati Funktionskonfigurationsregeln Installationsstatus Abgeschlossen	Details: Installation erfolgreich.	

Nach der Installation startest du das SQL Server Management Studio Tool.

Nachdem du das Tool gestartet hast, muss eine neue Datenbank erstellt werden. Hierzu auf "Datenbanken" einen Rechtsklick machen und "Neue Datenbank" auswählen. Hier einen sinnvollen Datenbanknamen eingeben. Danach auf "OK" klicken.

Neue Datenbank					_		×	
Seite auswählen	🖵 Skript 🔻 😮 H	lfe						HIPPING
 Optionen Dateigruppen 	Datenbankname:		BarcodeShipp	ing				
	Besitzer:		<standard></standard>					
	Volltextindizierur	ng verwende	n					
	Datenbankdateien:							
	Logischer Name	Dateityp	Dateigruppe	Anfangsgröße (MB)	Automatisch	ne Vergröß	Berung.	
	BarcodeShippi	ROWS	PRIMARY	8	Um 64 MB,	unbegren	zt	
	BarcodeShippi	LOG	Nicht zutreffend	8	Um 64 MB,	unbegren	zt	
Verbindung Server: DESKTOP-DHU3RRD\BARCODE Verbindung: DESKTOP-DHU3RRD\Andre	8							
v ₩ <u>Verbindungseigenschaften an</u>								
Status								
Bereit	<			Hinzufügen	E	ntfemen	>	
	1				ОК	Abbre	chen	

Wenn du den Zugriff auf die Datenbank mit dem eben angelegten Datenbank-Benutzer möchtest, wähle unter "Sicherheit\Anmeldungen" **SQL Server Authentifizierung** aus und vergib ein Passwort und oben einen Anmeldenamen. Dabei ist es noch wichtig dem Benutzer die nötigen Rechte zu geben damit dieser auf die Datenbank zugreifen kann.

. Anmeldung - Neu				more
Seite auswählen	🖵 Skript 🔻 😮 Hilfe			
 Serverrollen Benutzerzuordnung Sicherungsfähige Elemente 	Anmeldename:		Suchen	
 Status 	 Windows-Authentifizierung SQL Server-Authentifizierung 			
	Kennwort:			
	Kennwort bestatigen: Altes Kennwort angeben			
	Altes Kennwort:			DE
	Ablauf des Kennworts erzwingen			ING
	 Benutzer muss das Kennwort bei der na Zugeordnet zu Zertifikat 	chsten Anmeldung andem		
	O Zugeordnet zu asymmetrischem Schlüssel	~		
Verbindung	Zu Anmeldeinformationen zuordnen	~	Hinzufügen	
Server: DESKTOP-DHU3RRD\BARCODE	Zugeordnete Anmeldeinformationen	Anmeldeinformationen		
Verbindung: DESKTOP-DHU3RRD\Andre				
y₩ <u>Verbindungseigenschaften an</u>				
Status			Entfernen	
Bereit	Standarddatenbank:	master ~		
"Vago"	Standardsprache:	<standard> ~</standard>		Arcode
		ОК	Abbrechen	SHIPPING

(Folgender Schritt wird nur benötigt, wenn die Windows Authentifizierung gewählt wird).

Für die Windows Authentifizierung muss dann noch eine "mssql-jdbc_auth-12.2.0.x64"-Datei in das Verzeichnis "C:\Program Files\Eclipse Adoptium\jdk-17.0.5.8-hotspot\bin" kopiert werden, damit dann die Authentifizierung mit Windows funktioniert. Bei der Installation unter dem Punkt "Datenbank Engine Funktion" wird standartgemäß schon der Windows Benutzer angelegt der Admin Berechtigungen schon hat.

Danach öffne den "SQL Server Configuration Manager" unter SQL Server Netzwerkkonfiguration für Protokolle \rightarrow "BARCODESHIPPING" \rightarrow hier "TCP IP" auf "Aktivieren" stellen.

Unter dem Punkt "SQL Server Dienste" stellt ihr dann unter "Eigenschaften\Dienste" den Startmodus auf Automatisch, und danach die Dienste Server-Browser, Server BARCODESHIPPING, Server Launchpad BARCODESHIPPING und wenn dieser sich auch starten lässt, Server-Agent BARCODESHIPPING Starten. Damit BarcodeShipping auch mit dieser, eben angelegten Datenbank startet, muss im Arbeitsverzeichnis von BCS, im "config-Ordner" eine "database.conf"-Datei anlegt werden. Dies kann z.B. einfach mit dem "Notepad" unter Windows gemacht werden. Erstelle eine *.txt-Datei und ändere die Endung einfach in *.conf um.

In die Datei bitte folgende Befehlszeilen eingeben: Service and More...

Folgendes eingeben, wenn du einen DB-User für den Zugriff auf die DB benutzt: (Beachte das databaseName, instanceName, user und password nach DEINEN Angaben während der Installation/Anlage der DB angepasst werden)

url:"jdbc:sqlserver://localhost;encrypt=false;databaseName=BarcodeShipping;instanceName =BARCODESHIPPING;user=MyUserName;password=*****;"

Folgendes eingeben, wenn du die Windows-Authentifizierung (Windows-User) für den Zugriff auf die DB benutzt:

url:"jdbc:sqlserver://localhost;encrypt=false;databaseName=BarcodeShipping;instanceName =BARCODESHIPPING;integratedSecurity=true;"

Datei speichern und BCS sollte beim nächsten Start mit deiner neuen Datenbank starten.













Barcode Shipping by

YBM Deutschland Yotta Byte Manager GmbH

Obere Münsterstr. 4 44575 Castrop-Rauxel DEUTSCHLAND

Telefon: (02305) 76004000 Email: info@ybm-deutschland.de









